



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SENDLINGERSTR.47

80331 MÜNCHEN

An den

Bezirksausschuss des 6. Stadtbezirks
z. Hd. Herrn M. Lutz
Meindlstrasse 14
81373 München

Fraktion im Bezirksausschuss 6

Rene Kaiser

Fraktionssprecher
Lenggrieser Strasse 14

81371 München

0176/218 164 91

rene.kaiser@gmx.eu

München, 20.11.19

Antrag:

Das Kommunalreferat der LHM wird aufgefordert, den Mietvertrag betreffend den Gaißbacher Bunker / Sendlinger Bunker / Hochbunker in der Thalkirchner Str. 158 mit dem Verein zur Pflege der Münchner Fußballkultur nicht zu verlängern. Dies muss bis März 2020 entschieden werden, damit die entsprechenden Fristen gewahrt werden.

Begründung:

Der 22 m hohe Sendlinger Bunker ist ein Relikt aus Kriegstagen. Im Sommer 2017 wurde der Hochbunker vom Kommunalreferat an den Verein zur Pflege der Münchner Fußballkultur vermietet. Mit beworben hatte sich – neben weiteren low Budget Initiativen - der Sendlinger Bunkerverein e. V. Dieser Verein hatte im Vorfeld schon einige Aktionen in dem Bunker durchgeführt, u. a. während der Veranstaltung „Kunst in Sendling“ den Bunker mit geglückten und begeisternden Veranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger von Sendling geöffnet und mit Leben gefüllt. Die Resonanz war sehr gut. Das Unverständnis, warum der Verein die Zusage nicht bekommen hatte, war deshalb sehr groß bei den Sendlinger*innen, den Anwohner*innen und auch in Teilen des Bezirksausschusses. Wir sind der Meinung, nicht allein ein gutes Finanzkonzept darf das ausschlaggebende Kriterium für die Vergabe sein. Wir sind der Meinung, dass hier der Wunsch der Sendlinger*innen und des BAs nach einer kulturellen Nutzung und der Öffnung/Einbeziehung unserer Bürger*innen deutlich mehr Gewicht geben werden sollte. Damit die Hoffnung der Sendlinger Bürger*innen endlich erfüllt werden, den Bunker als integrierender Bestandteil fürs Viertel mit einem kulturellen Bezug und als Begegnungsort zu nutzen.

Diese Hoffnung wurde leider durch die Vergabe an den jetzigen Nutzer nicht erfüllt! Denn der Verein nutzt den Bunker als Aufbewahrungsort für die Materialien für die Stadionchoreographien und als Treffpunkt, um zu den Spielen zu fahren oder für Partys. Dies alles führt jetzt schon zu häufigen Beschwerden der Anwohner*innen im Bezirksausschuss. Deshalb sollte die Chance genutzt werden, eine bürgernahe Nutzung zu ermöglichen, wenn möglich sollte die Bevölkerung an den Ideen der Nutzung beteiligt werden.

Initiative: Anja Berger

Rene Kaiser

Fraktionssprecher Bündnis90 / Die Grünen

Mitglied im Bezirksausschuss Sendling